

**Festumzug 1200 Jahre Escherode**



**Fuldaufer.**

Hilmar Sengler, Ortsbürgermeister von Spiekershausen, war vom schönen Fuldaufer mit seinem Gefolge nach Escherode gereist und brachte ein wenig Urlaubsfeeling mit von der Staufenberger Riviera.



**Helau.**

Mit närrischem Helau und guter Laune zogen die Aktiven des Escheröder Carneval Clubs durch die Straßen des Dorfes am Kaufunger Wald. Sie warben zugleich für ihr Jubiläum, nämlich fünf Mal elf Jahre Karneval in Escherode.

Alle Fotos: Siebert



Die Quadfreunde aus Bentersode waren mit zahlreichen Fahrzeugen zum Umzug gekommen, um zu gratulieren.



**Lasst Blumen sprechen.** Die Frauen des DRK-Ortsvereins gratulierten mit einem bunten Blumengruß zum 1200-jährigen Bestehen Escherodes. Das Deutsche Rote Kreuz feiert in diesem Jahr sein 150. Jubiläum.



Hoch zu Ross: Hiddi mit seinem Sohn Eseko, nach dem Escherode seinen Namen erhielt.

**Ehemalige Konfirmanden.**

Sie sind ein wenig älter geworden, doch ihre Treue zum Heimatdorf haben ehemalige Konfirmanden beibehalten und sich für den Umzug ins passende Outfit gehüllt.



**Stilecht in einer Kutsche.**

In schönen historischen Kleidern saßen die beiden jungen Frauen in der alten Kutsche, die mit Sonnenblumen geschmückt war, und grüßten die Zuschauer am Straßenrand.



**Löschzug damals.**

Schon in früheren Zeiten gab es in Escherode eine gut funktionierende Feuerwehr, genau wie heute. Jedoch war die Löschtechnik damals nicht so ausgereift wie heute.

**Trunk aus Kräutern.**

Kräuterhexen zogen durchs Land, sie hatten für jeden ein Sträußchen oder ein Schnäpschen zur Hand. Und von den Besuchern am Straßenrand wurde der Trunk gern gekostet.

Weitere Fotos zu diesem Thema gibt es auf <http://zu.hna.de/festzug0508>

